

9. April 2020

Herausgegeben von der
Pressestelle der
Evangelischen Kirche in
Deutschland (EKD)

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover

T. +49(511) 2796-264/268
F. +49(511) 2796-777

pressestelle@ekd.de
www.ekd.de

Nichts kann uns trennen von Gottes Liebe

Osterbotschaft des EKD-Ratsvorsitzenden Heinrich Bedford-Strohm

Zum diesjährigen Osterfest hat der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, die Botschaft der Liebe Gottes betont: „Wir feiern das Osterfest diesmal anders. Aber nicht weniger kraftvoll!“ Die Botschaft von Jesu Auferstehung kenne keine geographischen Grenzen. „Und sie erreicht auch über digitale Kanäle unsere Herzen“, so der Ratsvorsitzende.

Die vergangenen Tage seien nicht geprägt davon, dass Menschen alt und lebenssatt sterben, sondern von erschreckenden Bildern aus Bergamo, Madrid und New York von überquellenden Intensivstationen und immer mehr Toten. „In diese Situation hinein rufen wir nun diese Worte ‚Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!‘ Vielleicht rufen wir sie ein wenig zaghaft, vielleicht auch umso trotziger“, so Bedford-Strohm.

Die Botschaft von der Auferstehung sei der Kern der christlichen Botschaft. Am Kreuz habe Christus geschrien: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ „Er hat die Dunkelheit des Todes selbst erfahren. Und hat dann erfahren, dass die Dunkelheit nicht das letzte Wort war. Gott hat Jesus auferweckt zum Leben. Er ist den Menschen begegnet und hat ihnen Worte mit auf den Weg gegeben, die uns bis heute begleiten: Siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“, so der Ratsvorsitzende im Hinblick auf die hoffnungsvolle Botschaft in diesen Tagen. „Seitdem sagen wir in dieser großen Gemeinschaft des Vertrauens, in der wir uns gegenseitig stärken können: Nichts kann uns mehr trennen von der Liebe Gottes, die in Christus ist. Noch nicht einmal der Tod kann uns von dieser Liebe trennen.“

Die Botschaft von der Auferstehung sei die feste Basis eines Lebens aus Glaube, Liebe und Hoffnung. „Weil wir das wissen und darauf vertrauen, deswegen rufen wir an diesem Ostermorgen aus ganzem Herzen in die Corona-Schwere hinein: Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“, sagte der Ratsvorsitzende.

Hinweise zu Fernsehgottesdiensten bzw. digitalen Angeboten.

Karsamstag, 11. April 2020, 22:00 Uhr, BR, Osternacht mit dem Ratsvorsitzenden der EKD, Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm

Ostersonntag, 12. April 2020, 09:30 Uhr, ZDF, mit der stellvertretenden Ratsvorsitzenden der EKD, Präses Annette Kurschus

Ostersonntag, 12. April 2020, 10:00 Uhr, Live-Übertragung mit dem EKD-Ratsvorsitzenden aus dem Berliner Dom unter www.berlinerdom.de/live

Hannover, 9. April 2020

Pressestelle der EKD
Annika Lukas